

VON DER RAUPE ZUM
SCHMETTERLING





Liebe Kinder!

Am Weg zu unserem Bäcker
haben wir zwei Raupen auf
einer Brennnessel gefunden,
wir haben sie ganz vorsichtig
mit nach Hause genommen..

- Am Nachmittag sind wir spazieren gegangen, um noch Futter für unsere Raupen zu suchen...
- Wir haben viele Brennnesseln gefunden – und stellt euch vor – sicher genau so viele Raupen!
- Damit unsere Raupenfreunde nicht so alleine sind, haben wir noch ein paar Raupen mitgenommen.
- Wir haben die Raupen mit ganz vielen Brennnesseln in einem Kübel heim transportiert.
- Die Brennnesseln braucht man als Futter für die Raupen – und die essen wirklich ganz, ganz viel – so viel wie die Raupe Nimmersatt... und noch mehr!





Das GROßE
FRESSEN
beginnt...





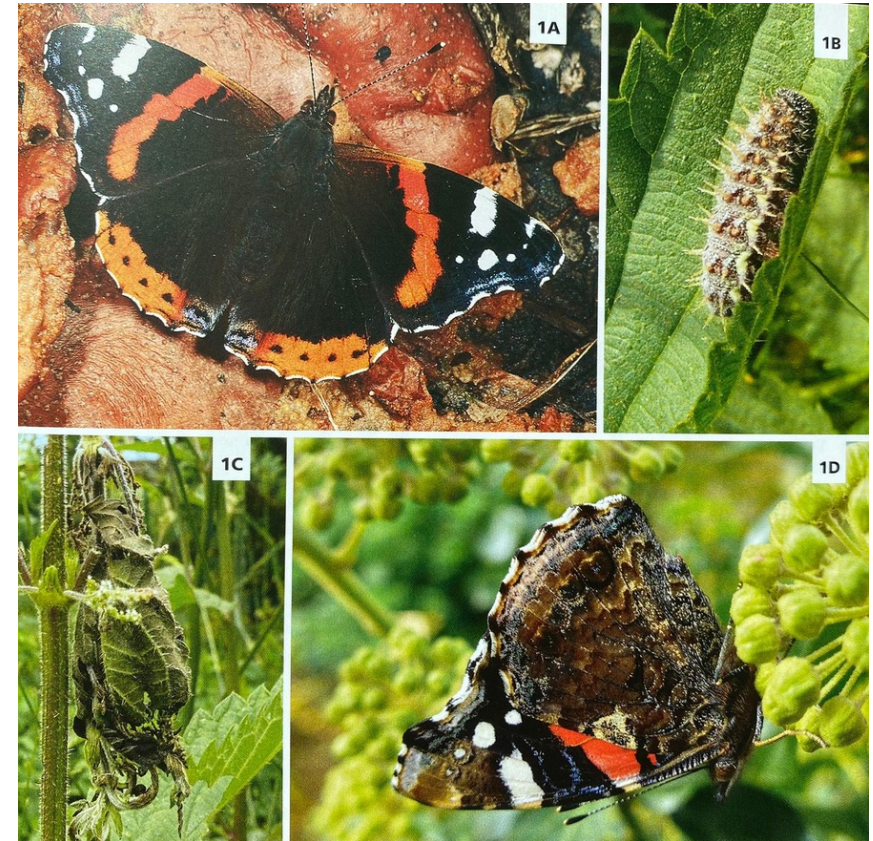
Mmmmmhhhhh,
das schmeckt!





Wer viel isst, macht
auch viel "Kacka" ...

Wir glauben, dass wir die Raupen vom kleinen Fuchs und vom Admiral gefunden haben...



Admiral??



Kleiner Fuchs??





Von Tag zu Tag
werden die
Raupen größer...

Montag, 13. April... die ersten Raupen verpuppen sich...

- Nachdem die Raupen sich über mehrere Tage satt gefressen haben, sind sie plötzlich ganz aufgeregt herumgekrabbelt – rauf-runter, hin-her, kreuz und quer.
- Dann haben sie sich ein Plätzchen an der Decke des „Käfigs“ ausgesucht, sich festgemacht und sich von oben nach unten „aufgehängt“.
- Die Raupen hängen einen halben Tag lang ganz still.
- Dann beginnen sie wieder sich zu bewegen, sie zappeln und häuten sich – die Puppe wird sichtbar!
- Die Puppen sind zuerst hellgrün und mit der Zeit schimmern sie ganz golden!





Hier sieht man wie die Raupe die Haut abstreift und darunter schon die Puppe sichtbar wird.



Der letzte Rest Haut
wird abgeworfen!

Jetzt heißt es
warten...

- Wir hoffen, dass alles gut geht und wir euch schon bald zeigen können, welche Schmetterlinge geschlüpft sind!!
- Bis dahin wünschen wir euch alles, alles liebe und spannende Entdeckungen in der Natur!